



## **Vom Magistrat:**

### CDU:

Herr Patrick Kunkel Bürgermeister

### CDU:

Herr Hans-Walter Pnischeck Erster Stadtrat

### CDU:

Herr Horst Korte Stadtrat  
Herr Markus Racke Stadtrat  
Frau Monika Schneiderhöhn Stadträtin  
Herr Reinhold Sturm Stadtrat

### GRÜNE:

Herr Helmut Fell Stadtrat  
Frau Dr. Alexandra von Rothkirch und Panthen Stadträtin

### SPD:

Herr Wilfried Koch Stadtrat  
Herr Andreas Panz Stadtrat

### BLL:

Frau Beate Herbert Stadträtin  
Frau Jutta Scholl-Seibert Stadträtin

## **Von der Verwaltung:**

Herr Dieter Schenk Bediensteter  
Frau Andrea Schüller Bedienstete  
Herr Udo Späth Bediensteter  
Herr Michael Stutzer Bediensteter

## **Schriftführung:**

Frau Susanne Paschke Schriftführerin

## **Entschuldigt**

## **Vorsitz / Mitglieder:**

### CDU:

Herr Ludwig Jung Stadtverordneter  
Herr Joachim Weckel Stadtverordneter

### GRÜNE:

Herr Dirk Dohn Stadtverordneter

### BLL:

Herr Rainer Scholl Stadtverordneter

## **Sitzungsverlauf**

Stadtverordnetenvorsteher Ingo Schon eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 18:30 Uhr und stellt die ordnungsgemäß erfolgte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen Einladung und Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Niederschrift über die 2. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 31. Mai 2021 hat gemäß der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung offen gelegen. Die Niederschrift wurde im Ratsinformationssystem der Stadt Eltville für die Mitglieder veröffentlicht.

Gegen die Abfassung der Niederschrift wurde kein Widerspruch erhoben.

Stadtverordnetenvorsteher Schon gibt bekannt, dass Frau Stadtverordnete Anke Jarzina (GRÜNE) ihr Mandat zum 15. Juni 2021 niedergelegt hat und für sie Frau Astrid Jung nachgerückt ist. Er begrüßt Frau Jung als neues Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung und wünscht ihr eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ebenso begrüßt der Vorsitzende, Herrn Jan Feser (AfD), der für den ausgeschiedenen Stadtverordneten Opitz nachgerückt ist.

Zudem gibt Stadtverordnetenvorsteher Schon bekannt, dass Stadträtin Alexandra von Rothkirch und Panthen einen runden Geburtstag gefeiert hat und gratuliert ihr im Namen der Versammlung.

Der Vorsitzende gibt nun die Empfehlungen des Ältestenrates hinsichtlich der Überweisung von Tagesordnungspunkten nach Teil A bekannt:

#### Tagesordnungspunkt

B 5. Wahl der Mitglieder des Personalrates für den Eigenbetrieb "Betriebshof Eltville" (MI-78/2021)  
soll in Teil A beschlossen werden. Die Verwaltung hat inzwischen mitgeteilt, dass der Personalrat folgende Mitglieder vorschlägt:  
Herrn Matthias Bleul und Herrn Markus Wolf.

Weiterhin empfiehlt der Ältestenrat, den Tagesordnungspunkt

B 6. Wahl /Benennung der Mitglieder der StVV für die Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftskommission (VL-82/2021)

im Benennungsverfahren nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen gemäß § 72 Abs. 2 letzter Halbsatz i. V. m. § 62 Abs. 2 HGO in Teil A zu beschließen.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass folgende Mitglieder von den Fraktionen benannt wurden:

CDU (3 Sitze): Frau Corinna Diehl, Herr Ludwig Jung, Herr Markus Post

GRÜNE (2 Sitze): Frau Jutta Gadamer, Frau Sigrid Hansen

SPD (1 Sitz): Herr Ralf Bachmann

BLL (1 Sitz): Herr Mark James Ellis

Überdies sollen die Tagesordnungspunkte

B 7 Ausführung der Satzungen über die Erhebung eines Erholungs- und Tourismusbeitrages im Gebiet der jeweiligen Kommune durch das bei der Hochschulstadt Geisenheim ansässige gemeinsame Kassen- und Steueramt Rheingau (VL-74/2021)

B 9. Vereine und ehrenamtlichen Initiativen unterstützen (FA-8/2020) (VL-69/2021)

B 10.1 Bebauungsplan „Kloster Tiefenthal“, Martinthal/Rauenthal (VL-81/2021 1. Ergänzung)  
Aufstellungsbeschluss

B 13. Antrag der Fraktionen BLL und CDU vom 14.06.2021 (PE) betreffend "Ersatz für die Buslinie 5" (FA-43/2021)

in Teil A gemäß den Empfehlungen der zuständigen Ausschüsse bzw. Ortsbeiräte beschlossen werden, einschließlich des zu TOP B 10.1. zur heutigen Sitzung vorgelegten gemeinsamen Ergänzungsantrages aller Fraktionen, den der Vorsitzende vorträgt und einbringt.

Des Weiteren empfiehlt der Ältestenrat die Tagesordnungspunkte

B 8. Erhaltungskonzept grundhafter Straßen- und Kanalsanierungsbedarf unter Berücksichtigung des Finanzbedarf und den daraus entstehenden Straßenbeitragspflichten (VL-77/2021)

B 11. Antrag der Fraktionen BLL und CDU vom 14.06.2021 (PE) betreffend "Verbesserung der Situation am Leinpfad" (FA-41/2021)

gemäß den Empfehlungen der zuständigen Ausschüsse über Teil A zu vertragen.

Der Vorsitzende erklärt, dass der zur heutigen Sitzung vorgelegte Antrag der AfD-Fraktion betreffend „Aussetzung der Erhebung von Straßenbeiträgen“ mit TOP B 8 verbunden sei und somit auch vertagt werden soll. Der Antragsteller ist damit einverstanden

Auch die Tagesordnungspunkte

B 12. Antrag der Fraktionen BLL und CDU vom 14.06.2021 (PE) betreffend "Budget für Ortsbeiräte" (FA-42/2021)

B 19. Antrag der Fraktion B`90/DIE GRÜNEN vom 15.06.2021 (PE) betreffend "Radverkehrsführung zwischen Eltville und Martinsthal" (FA-50/2021)

sollen auf Wunsch der Antragsteller vertagt werden.

Auf die Frage hin, ob Zustimmung zu dem jeweiligen Verfahren besteht oder Widerspruch gegen die Behandlung in A erhoben wird, folgt keine Meldung.

Der Vorsitzende gibt weiterhin bekannt, dass Stadtverordneter Althoff den Tagesordnungspunkt B 17, Antrag der Fraktion B`90/DIE GRÜNEN vom 15.06.2021 (PE) betreffend "Sportplatzöffnung" (FA-48/2021) zurückgezogen hat.

Im Anschluss fragt der Vorsitzende, ob es weitere Anregungen oder Wünsche zur Tagesordnung gibt.

Daraufhin bringt Stadtverordneter Hannes namens der SPD-Fraktion einen Dringlichkeitsantrag betreffend „Teilnahme am Smart-City-Wettbewerb der Mainova AG“ ein. Herr Stadtverordneter Maier erhält das Wort zur Begründung der Dringlichkeit. Gegenrede erfolgt nicht.

Der Vorsitzende lässt über die Dringlichkeit abstimmen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Damit hat der Antrag die erforderliche 2/3-Mehrheit zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung bekommen. Auf Nachfrage des Vorsitzenden besteht Einvernehmen, den Punkt in Teil A zu beschließen.

Anschließend erhält Bürgermeister Kunkel das Wort zur Begründung der ebenfalls zur heutigen Sitzung vorgelegten Dringlichkeitsvorlage des Magistrats betreffend „Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkung des Wasserverbrauchs bei Notständen in der Wasserversorgung“

Der Vorsitzende lässt über die Dringlichkeit abstimmen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Damit hat auch dieser Antrag die erforderliche 2/3-Mehrheit zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung bekommen. Auf Nachfrage des Vorsitzenden besteht Einvernehmen, den Punkt in Teil B als letzten Punkt zu beraten.

Gegen die vorgenannten Änderungen und Empfehlungen zur Tagesordnung erhebt sich auf nochmalige Nachfrage des Vorsitzenden kein Widerspruch, sodass die Tagesordnung wie folgt geändert ist:

## **öffentliche Sitzung**

### **Teil A**

<b>1.</b>	<b>Wahl der Mitglieder des Personalrates für den Eigenbetrieb "Betriebshof Eltville"</b>	<b>(MI-78/2021)</b>
-----------	--	---------------------

Der Personalrat hat die beiden Mitglieder Matthias Bleul und Markus Wolf in die Betriebskommission des Eigenbetriebs Betriebshof Eltville ernannt. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt – einstimmig – die beiden genannten Personalratsmitglieder in die Betriebskommission zu entsenden.

<b>2.</b>	<b>Wahl / Benennung der Mitglieder der StVV für die Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftskommission</b>	<b>(VL-82/2021)</b>
-----------	---	---------------------

Die Bildung der Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftskommission erfolgt nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen (Benennungsverfahren gemäß § 72 Abs. 2 letzter Halbsatz i. V. m. § 62 Abs. 2 HGO)

Beschluss:

- einstimmig -

Nach den Benennungen der Fraktionen setzt sich die Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftskommission demnach wie folgt zusammen:

CDU (3 Sitze): Frau Corinna Diehl, Herr Ludwig Jung, Herr Markus Post  
 GRÜNE (2 Sitze): Frau Jutta Gadamer, Frau Sigrid Hansen  
 SPD (1 Sitz): Herr Ralf Bachmann  
 BLL (1 Sitz): Herr Mark James Ellis

<b>3.</b>	<b>Ausführung der Satzungen über die Erhebung eines Erholungs- und Tourismusbeitrages im Gebiet der jeweiligen Kommune durch das bei der Hochschulstadt Geisenheim ansässige gemeinsame Kassen- und Steueramt Rheingau</b>	<b>(VL-74/2021)</b>
-----------	--	---------------------

Die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses für Finanzen und Nachhaltigkeit vom 28. Juni 2021 liegt vor.

Beschluss:

- einstimmig -

1. Die Stadtverordnetenversammlung befürwortet, dass der bei der Hochschulstadt Geisenheim angesiedelte IKZ-Verbund der Kassen- und Steuerämter des Rheingaus als zentrale Stelle für die Ausführung der Satzungen über die Erhebung eines Erholungs- und Tourismusbeitrages in der jeweiligen Kommunen als zentral erhebende Stelle beauftragt wird.

Unter der Voraussetzung, dass die Gemeindevertretungen Kiedrich und Walluf sowie die Stadtverordnetenversammlungen der Städte Eltville am Rhein, Geisenheim, Lorch, Oestrich-Winkel, Rüdesheim am Rhein und Hochheim am Main einen gleichlautenden Beschluss fassen, soll diese Aufgabe mit der Abrechnung des dritten Quartals 2021 zum 1. Oktober 2021 beginnen.

2. Der Magistrat wird beauftragt, die Voraussetzungen hierfür zu schaffen und mittels öffentlich-rechtlicher Vereinbarung die Rahmenbedingungen vorzugeben. Die Hochschulstadt Geisenheim wird ermächtigt, das erforderliche Personal einzustellen.

3. Kommt es in der Zukunft zu einer Änderung der aktuellen Beschlusslage in dem für das Gebiet der Hochschulstadt Geisenheim eine gleichlautende Satzung über die Erhebung eines Erholungs- und Tourismusbeitrages beschlossen wird, so ist die darin begründete Aufgabenerfüllung durch den mit dieser Beschlussvorlage geschaffenen rechtlichen Rahmen abgedeckt. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung ist dann um die Hochschulstadt Geisenheim zu erweitern

<b>4.</b>	<b>Vereine und ehrenamtlichen Initiativen unterstützen (FA-8/2020)</b>	<b>(VL-69/2021)</b>
-----------	--	---------------------

Die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses für Finanzen und Nachhaltigkeit vom 28. Juni 2021 liegt vor. Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales hat keine Beschlussempfehlung gegeben.

Beschluss:

- einstimmig -

Ziffer 1 bis 3 sind vertagt. Der Magistrat wird beauftragt die Vereine zu konsultieren, ob und welche Anpassungen in der Vereinsförderrichtlinie vorgenommen werden sollten, insbesondere hinsichtlich der Fördermodalitäten. Die Rückmeldungen sollen innerhalb von 4 Wochen vorliegen.

Ziffer 4: Es wird beschlossen, die Erstattung 2021 für die in 2020 erhobenen und beglichenen Gebühren zu vollziehen.

Ziffer 5: Es wird beschlossen, die Erstattung 2022 für die in 2021 erhobenen und beglichenen Gebühren zu vollziehen.

<b>5.</b>	<b>Entwicklung Kloster Tiefenthal</b>	
<b>5.1.</b>	<b>Bebauungsplan „Kloster Tiefenthal“, Martinthal/Rauenthal Aufstellungsbeschluss</b>	<b>(VL-81/2021 1. Ergänzung)</b>

Die Beschlussempfehlungen des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 30. Juni 2021 sowie der Ortsbeiräte Rauenthal vom 29. Juni 2021 und Martinthal vom 7. Juli 2021 liegen vor. Die Abstimmung erfolgt einschließlich des zur heutigen Sitzung vorgelegten gemeinsamen Ergänzungsantrages. Dieser ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:

- einstimmig -

1. Für den Bereich "Kloster Tiefenthal" ist gemäß §§ 2 ff. Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans liegt in der Flur 31 der Gemarkung Rauenthal und wird begrenzt

- im Norden durch die Klosterwiesen,
- im Osten durch den Mühlgraben und die Taunusstraße,
- im Süden durch die Tankstelle,
- im Westen durch die B 260

(Anlage).

Ziel und Zweck des B-Plans sind die städtebauliche Entwicklung des aufzugebenden Klosters und der südlich angrenzenden Flächen bis zur bebauten Ortslage.

Ziel und Zweck der Planung ist die städtebauliche Ordnung des Bereichs nach Aufgabe des Klosterbetriebs und damit verbundener Einrichtungen bzw. Nutzungen, insbesondere die Nutzung für soziale und gemeinnützige Zwecke, Beherbergungsstätten, freie Berufe und sonstige Büronutzungen sowie Einzelhandel.

2. Für den Bereich „Kloster Tiefenthal“ wird nach §§ 14 und 16 BauGB eine Veränderungssperre beschlossen.

<b>5.2.</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion vom 15.06.2021 (PE) betreffend "Aufstellung Bebauungsplan "Gelände Kloster Tiefenthal und Fläche zwischen B 260 und Walluf vom Kloster Tiefenthal bis einschließlich der ARAL-Tankstelle sowie Erlass einer Veränderungssperre"</b>	<b>(FA-47/2021)</b>
-------------	--	---------------------

Stadtverordneter Berg hatte im Ausschuss für Stadtentwicklung mit der Beschlussfassung der Vorlage VL-81/2021 den Antrag für erledigt erklärt. Dies wird von der antragstellenden Fraktion in der heutigen Stadtverordnetenversammlung bestätigt.

<b>6.</b>	<b>Antrag der Fraktionen BLL und CDU vom 14.06.2021 (PE) betreffend "Ersatz für die Buslinie 5"</b>	<b>(FA-43/2021)</b>
-----------	---	---------------------

Die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 30. Juni 2021 liegt vor.

Beschluss:

- einstimmig -

Der Magistrat wird beauftragt, umgehend mit der Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft (RTV) Gespräche aufzunehmen, um auch zukünftig eine angemessene Anbindung des Ortsteils Rauenthal nach Wiesbaden sicherzustellen. Die Ortsbeiräte von Rauenthal und Martinthal sind zu beteiligen. Dabei ist neben der optimierten Linie 5 (beispielsweise in einem „Ringverkehr“, der auch Georgenborn einschließt) insbesondere die Wiederaufnahme der Linie 171 (ab/bis Schierstein?), die Linienführung der Linie X79 über Rauenthal oder die Vertaktung der Linie 173 mit der Linie 275 in Schlangenbad zu prüfen.

<b>7.</b>	<b>Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 12.07.2021 (PE) betreffend "Teilnahme am Smart-City-Wettbewerb der Mainova AG"</b>	<b>(FA-59/2021)</b>
-----------	---	---------------------

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung in die heutige Tagesordnung aufgenommen.

Beschluss:

- einstimmig -

1. Der Magistrat wird beauftragt, eine Bewerbung mit Projektidee zum Smart-City-Wettbewerb der Mainova AG einzureichen. (Einreichungsfrist endet am 15.08.2021)
2. So es gewünscht ist, unterstützt die antragstellende Partei oder weitere sachkundige Stadtverordnete bei der Wettbewerbsidee.

Mehr zum Wettbewerb finden Sie unter:

<https://www.mainova.de/de/smart-city-quartiere-innovative-mainova-loesungen/internet-der-dinge/wettbewerb>

<b>8.</b>	<b>Erhaltungskonzept grundhafter Straßen- und Kanalsanierungsbedarf unter Berücksichtigung des Finanzbedarf und den daraus entstehenden Straßenbeitragspflichten</b>	<b>(VL-77/2021)</b>
-----------	--	---------------------

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit hat die Beschlussfassung vertagt, da die Vorlage zunächst in allen Ortsbeiräten beraten werden soll. Wie zu Beginn der Sitzung vom Vorsitzenden erläutert, ist der zur heutigen Sitzung vorgelegte Antrag der AfD-Fraktion mit o. g. Beschlussvorlage verbunden und soll in den künftigen Beratungen jeweils mit aufgerufen werden. Der Vorsitzende lässt über die Vertagung abstimmen.

Beschluss:

- einstimmig -

Die Beschlussfassung wird vertagt, bis die Voten aller Ortsbeiräte vorliegen.

<b>9.</b>	<b>Antrag der Fraktionen BLL und CDU vom 14.06.2021 (PE) betreffend "Verbesserung der Situation am Leinpfad"</b>	<b>(FA-41/2021)</b>
-----------	--	---------------------

Der Ausschuss für Stadtentwicklung sowie der Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur haben keine Beschlussempfehlung gegeben. Es soll abgewartet werden, bis die Rückmeldung des Wasser- und Schifffahrtamtes zu einer möglichen Sperrung für Radfahrende vorliegt. Bürgermeister Kunkel hatte im Ältestenrat mitgeteilt, dass das Wasser- und Schifffahrtsamt eine Sperrung für Radfahrende bis zum 30. Oktober 2021 befürwortet hat.

Im Vorgriff auf die Mitteilung in Tagesordnung B hat der Ältestenrat vereinbart, den Antrag zu vertagen und nach der Sommerpause erneut in den Gremien zu beraten.

Beschluss:

- einstimmig -

Damit ist die Beschlussfassung vertagt. Der Antrag wird nach dem 30. Oktober 2021 erneut den zuständigen Gremien vorgelegt.

<b>10.</b>	<b>Antrag der Fraktionen BLL und CDU vom 14.06.2021 (PE) betreffend "Budget für Ortsbeiräte"</b>	<b>(FA-42/2021)</b>
------------	--	---------------------

Die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses für Finanzen und Nachhaltigkeit liegt vor. Im Ältestenrat war angeregt worden, alle Ortsbeiräte in die Entscheidungsfindung mit einzubeziehen und deshalb die Beschlussfassung zu vertagen. Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen.

Beschluss:

- einstimmig -

Die Beschlussfassung wird vertagt bis die Voten aller Ortsbeiräte vorliegen.

<b>11.</b>	<b>Antrag der Fraktion B`90/DIE GRÜNEN vom 15.06.2021 (PE) betreffend "Radverkehrsführung zwischen Eltville und Martinthal"</b>	<b>(FA-50/2021)</b>
------------	---	---------------------

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit hat die Beschlussfassung vertagt, Erster Stadtrat und Verkehrsdezernent berichtete diesem Gremium und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, dass gemeinsam mit dem Ordnungsamt und dem Rheingau-Taunus-Kreis bereits Lösungsansätze vereinbart wurden. Daraufhin hatte Stadtverordnete Gadamer den Antrag im Ausschuss für Stadtentwicklung zurückgezogen. Stadtverordneter Althoff hatte im Ältestenrat erklärt, dem zu widersprechen, den Antrag seiner Fraktion aufrecht zu erhalten und gebeten, die Beschlussfassung zu vertagen. Zudem kündigte er an ein Meinungsbild des Arbeitskreises Schulweg einzuholen.

Beschluss:

- einstimmig -

Der Punkt wird vertagt.

**Teil B**

<b>12.</b>	<b>Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers</b>
------------	--

<b>12.1</b>	<b>Spiel- und Bolzplatzbegehungen 2021</b>
-------------	--



Der Vorsitzende berichtet, dass der Kinder- und Jugendbeirat gemeinsam mit dem Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur auch in diesem Jahr alle Interessierten einlädt, um gemeinsam die Spiel- und Bolzplätze in der Kernstadt und in den Stadtteilen zu begehen. Eine Übersicht mit allen Begehungsterminen ist der Niederschrift beigelegt (Anlage) und steht auf der Homepage der Stadt Eltville unter <https://www.eltville.de/stadtleben/generationen/spiel-und-bolzplaetze/> zur Verfügung.

In Kürze erfolgt dazu auch eine Pressemeldung.

<b>12.2 Müll-Sammelaktion am Wochenende</b>
---

Der Vorsitzende berichtet über die auf Initiative mehrerer Fraktionen erfolgreich durchgeführte Aktion am Wochenende vor der Stadtverordnetenversammlung und dankt allen Beteiligten.

<b>12.3 Sitzung Ältestenrat 20.07.2021</b>
--

Der Vorsitzende berichtet, dass der Ältestenrat am 20.07.2021 in einer Sondersitzung zusammenkommt, um unter anderem über die Veranstaltung Stolpersteine, Überarbeitung der Geschäftsordnung, AG NEU u.a. zu beraten.

<b>13. Mitteilungen aus den Verbänden</b>
---

Keine

<b>14. Mitteilungen des Magistrats</b>
--

<b>14.1 Sachstandsbericht Digitalisierung</b>	<b>(MI-76/2021)</b>
---	---------------------

Die diesbezügliche Mitteilung wurde mit der Einladung im Ratsinformationssystem bekannt gegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt hiervon ohne Aussprache Kenntnis.

<b>14.2 Bericht über den Umsetzungsstand der von der Stadtverordnetenversammlung gefassten Beschlüsse; Fortschreibung der Beschlusskontrolle</b>	<b>(MI-77/2021)</b>
--	---------------------

Die diesbezügliche Mitteilung wurde mit der Einladung im Ratsinformationssystem bekannt gegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den aktuellen Stand der Umsetzung der von der Stadtverordnetenversammlung gefassten Beschlüsse ohne Aussprache zur Kenntnis.

<b>14.3 Zukunftsfähige Daseinsvorsorge und Stadtentwicklung – Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Eltville am Rhein</b>	<b>(VL-99/2021)</b>
--	---------------------

Bürgermeister Kunkel berichtet über den aktuellen Sachstand zur Nachhaltigkeitsstrategie und bringt das diesbezügliche Arbeitspapier ein. Dies ist der o. g. Vorlage in zweierlei Fassungen beigelegt. Die Stadtverordneten werden gebeten, über die Sommerpause ihre Anmerkungen an die Verwaltung (Ansprechpartnerin Julia Übelhör, Email: [julia.uebelhoer@eltville.de](mailto:julia.uebelhoer@eltville.de)) zu schicken.

Das Strategiepapier wird in die Ausschüsse verwiesen.

<b>14.4 Situation Leinpfad</b>
--------------------------------

Bürgermeister Kunkel berichtet über die angespannte Verkehrslage zwischen Radfahrenden und Fußgängern und über seine daraus resultierende verkehrsrechtliche Maßnahme der testweisen Sperrung vom 17. Juli zunächst bis 30. Oktober 2021 für Radfahrende im Bereich des Leinpfades zwischen Walluf und Weinstand Eltville. Die hierzu ergangene Pressemitteilung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

<b>15.</b>	<b>Anfragen der Stadtverordneten an den Magistrat</b>
------------	---

<b>15.1</b>	<b>Anfrage des Stadtverordneten Althoff vom 4. Mai 2021 betreffend "Radweg Wallufer Straße (FA-28/2021, Ziff. 1)"</b>	<b>(AN-13/2021)</b>
-------------	---	---------------------

Von Herrn Stadtverordneten Althoff liegt eine Anfrage an den Magistrat betreffend Radweg Wallufer Straße (FA-28/2021, Ziff. 1)" vor.

Bürgermeister Kunkel informiert über den aktuellen Sachstand.

Die Anfrage nebst Beantwortung ist der o. g. Vorlage AN-13/2021 beigefügt.

<b>15.2</b>	<b>Anfragen des Stadtverordneten Althoff vom 28. Juni 2021 betreffend "Bauvorhaben der BauGeno in der Sonnenbergstraße und Planungen auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs"</b>	<b>(AN-12/2021)</b>
-------------	--	---------------------

Von Herrn Stadtverordneten Althoff liegen Anfragen an den Magistrat betreffend Bauvorhaben der BauGeno in der Sonnenbergstraße und zu den Planungen auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs vor.

Bürgermeister Kunkel informiert über den aktuellen Sachstand.

Die Anfrage nebst Beantwortung ist der o. g. Vorlage AN-12/2021 beigefügt.

<b>16.</b>	<b>Antrag der AfD-Fraktion vom 14.06.2021 (PE) betreffend "Feuerwehren im Gemeindegebiet"</b>	<b>(FA-44/2021)</b>
------------	---	---------------------

Der Vorsitzende erteilt Stadtverordneten Dr. Grobe das Wort zur Begründung des vorliegenden Antrags seiner Fraktion.

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur hat in seiner Sitzung am 1. Juli 2021 den Antrag einstimmig abgelehnt.

Nach einer eingehenden Debatte lässt der Vorsitzende über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

- 2 dafür, Rest dagegen -

Damit ist der Antrag abgelehnt.

<b>17.</b>	<b>Antrag der AfD-Fraktion vom 14.06.2021 (PE) betreffend "Straßenpolier im Gemeindegebiet"</b>	<b>(FA-45/2021)</b>
------------	---	---------------------

Der Vorsitzende erteilt Stadtverordneten Dr. Grobe das Wort zur Begründung des vorliegenden Antrags seiner Fraktion.

Stadtverordneter Berg erklärt, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung in seiner Sitzung am 30. Juni 2021 die Beschlussfassung vertagt hat, da hierzu noch Klärungsbedarf angemeldet wurde und bei der Verwaltung eine Stellungnahme erbeten sei.

Anschließend gibt Stadtverordneter Morvilius bekannt, dass der Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur in seiner Sitzung am 1. Juli 2021 die Beschlussfassung aus gleichlautenden Gründen ebenso vertagt hat.

Stadtverordneter Bsullak weist darauf hin, dass dieser Antrag kein Beratungsgegenstand für die Stadtverordnetenversammlung und in die Verkehrskommission zu überweisen sei. Auf Nachfrage des Vorsitzenden erklärt sich der Antragsteller damit einverstanden.

Mangels Gegenrede auf die Nachfrage des Vorsitzenden, der den Antrag als GO-Antrag wertet, ist entsprechend zu beschließen.

Beschluss:

- einstimmig -

Der Antrag wird zur Beratung in die Verkehrskommission verwiesen.

<b>18.</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion vom 15.06.2021 (PE) betreffend "Zusammen weiter für den Eltviller Stadtwald"</b>	<b>(FA-46/2021)</b>
------------	---	---------------------

Der Vorsitzende erteilt Stadtverordneten Bachmann das Wort zur Begründung des vorliegenden Antrags seiner Fraktion.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 30. Juni 2021 keine Beschlussempfehlung gegeben, es solle die Stadtverordnetenversammlung darüber entscheiden.

Nach einer kurzen Aussprache lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss:

- 16 dafür  
16 dagegen  
1 Enthaltung -

Damit ist der Antrag abgelehnt.

<b>19.</b>	<b>Antrag der Fraktion B`90/DIE GRÜNEN vom 15.06.2021 (PE) betreffend "Sportplatzöffnung"</b>	<b>(FA-48/2021)</b>
------------	---	---------------------

Im Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur wurde der Antrag abgelehnt.

Stadtverordneter Althoff erhält das Wort zur Begründung des vorliegenden Antrags seiner Fraktion. Er erklärt, dass er den Antrag zurückzieht.

<b>20.</b>	<b>Antrag der Fraktion B`90/DIE GRÜNEN vom 15.06.2021 (PE) betreffend "Mischverkehr Schwalbacher Straße"</b>	<b>(FA-49/2021)</b>
------------	--	---------------------

Der Vorsitzende erteilt Stadtverordneten Althoff das Wort zur Begründung des vorliegenden Antrags seiner Fraktion.

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit hat in seiner Sitzung am 28. Juni 2021 dem Prüfantrag mit Ergänzung zugestimmt. Im Ausschuss für Stadtentwicklung wurde der Antrag abgelehnt.

Im Laufe der Beratung stellt Stadtverordneter Althoff den GO-Antrag, die Vorschläge der AG „Schulweg“ des Gymnasiums und der Gutenbergschule abzuwarten und bis dahin die Beschlussfassung zu vertagen.

Der Vorsitzende lässt über den GO-Antrag abstimmen.

Beschluss:

- einstimmig -

Damit ist der GO-Antrag angenommen. Die Beschlussfassung wird vertagt bis die Vorschläge der Arbeitsgruppe „AG Schulweg“ vorliegen.

<b>21.</b>	<b>Antrag der Fraktion B`90/DIE GRÜNEN vom 15.06.2021 (PE) betreffend "Pumptrack"</b>	<b>(FA-51/2021)</b>
------------	---	---------------------

Der Vorsitzende erteilt Stadtverordneten Reil das Wort zur Begründung des vorliegenden Antrags seiner Fraktion.

Anschließend trägt Stadtverordneter Morvilius das Ergebnis der Beratung im Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur vom 1. Juli 2021 vor.

Im Laufe der sich daran anschließenden Beratung legt Stadtverordneter Althoff eine geänderte Formulierung des Antrages vor (siehe Anlage) und bittet, darüber abstimmen zu lassen. Dem folgt der Stadtverordnetenvorsteher.

Beschluss:

- einstimmig -

1. Die Stadtverordnetenversammlung befürwortet eine Pumptrack-Anlage in Eltville.
2. Der Magistrat wird beauftragt, in Bezug auf Kosten (und Fördermöglichkeiten EU/Bund/Land), Standort (z. B. Nähe Schulzentrum) und Versicherungs- sowie Betriebs-/Betreiber-Haftpflichtfragen Informationen einzuholen bzw. Vorschläge zu erarbeiten und diese der StVV möglichst nach der Sommerpause vorzulegen.

<b>22.</b>	<b>Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkung des Wasserverbrauchs bei Notständen in der Wasserversorgung</b>	<b>(VL-98/2021)</b>
------------	--	---------------------

Diese Beschlussvorlage wurde zu Beginn der Sitzung in die heutige Tagesordnung aufgenommen.

Aus den Reihen der Versammlung kam die Frage auf, wann ein Notstand im Sinne der Vorschrift vorliegt. Die Verwaltung hatte zugesagt, das zu prüfen und nochmals vorzutragen.

*Anmerkung der Verwaltung: Gemäß § 1 der Gefahrenabwehrverordnung (Anlage) liegt ein Trinkwassernotstand vor, wenn die Versorgung mit Trinkwasser gefährdet ist. Dies ist insbesondere der Fall, wenn das durch die Rheingauwasser GmbH zur Verfügung gestellte Wasser zur Wasserversorgung des Stadtgebietes oder eines Teilgebietes nicht ausreicht.*

*Beginn und Ende des Trinkwassernotstandes sowie der Bereich des Notstandgebietes werden durch den Bürgermeister oder durch eine für diese Aufgabe als Vertretung benannte Person festgestellt.*

Nach kurzer Aussprache, lässt der Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

- einstimmig -


Die Stadt Eltville am Rhein erlässt eine eigene Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkungen des Verbrauchs von Trinkwasser bei Notständen in der Wasserversorgung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:24 Uhr.



---

Ingo Schon  
Stadtverordnetenvorsteher



---

Susanne Paschke  
Schriftführerin

DU Ergänzungsantrag

FA - 47/2021

zu TOP 10 der Stadtverordnetenversammlung vom Montag, den 12.07.2021

Entwicklung Kloster Tiefenthal

Aufstellungsbeschluß und Veränderungssperre

Die Vorlage der Verwaltung und des Magistrats wird wie folgt ergänzt:

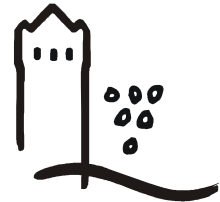
Ziel und Zweck der Planung ist die städtebauliche Ordnung des Bereichs nach Aufgabe des Klosterbetriebs und damit verbundener Einrichtungen bzw. Nutzungen, insbesondere die Nutzung für soziale und gemeinnützige Zwecke, Beherbergungsstätten, freie Berufe und sonstige Büronutzungen sowie Einzelhandel.

Die Freiflächen sollen nach Möglichkeit vorrangig für Maßnahmen des Naturschutz / der Landschaftspflege vorgesehen bzw. vorgehalten werden.

= gem. Antrag aller Fraktionen

## Termine Spielplatzbegehungen Eltville am Rhein 2021

	Erbach	Martinsthal plus	Rauenthal	Hattenheim	Kernstadt	Kernstadt	Kernstadt
	24.07.2021	31.07.2021	07.08.2021	14.08.2021	21.08.2021	28.08.2021	04.09.2021
10.00-10:45	Bubenberg	Walluftal	Reitschulgasse	Muhl	Pestalozzistr.	Wasserwerk	Stadtpark
11:00-11:45	Rheinallee	Sülzbach <b>Eltville</b>	Taunusstr.	Waldbachstraße	Eltville Ost	Skater	
12:00-12:45	Sudetenstraße	Wilhelm-Kreisstraße <b>Eltville</b>		Burgstraße	Rieslingstraße	Rheinwiesen	
13:00-13:45				Rheinallee	Hildegardis	Hanach	



ELTVILLE AM RHEIN

WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Pressemitteilung 120/2021 (hoec)

### **Sperrung des Leinpfades für Radfahrende**

Eltville. Der Leinpfad in Eltville wird ab dem Wochenende für Radfahrende ab dem Platz von Montrichard bis nach Walluf gesperrt. „Mit der Sperrung soll die angespannte Verkehrslage zwischen Radfahrenden und Fußgängern auf dem Leinpfad entzerrt und Unfälle vermieden werden“, so Bürgermeister Patrick Kunkel und Erster Stadtrat und Verkehrsdezernent Hans-Walter Pnischeck. Die Sperrung erfolgt in Absprache mit der Gemeinde Walluf und dem Wasser- und Schifffahrtsamt. Sie ist zunächst bis zum 30. Oktober geplant.

Fahrradfahrende sollen an der Ecke Leergasse / Sebastiansturm in Höhe des Weinhauses „Zur Krone“ dann nun nur noch die Straße parallel zum Leinpfad nutzen. Über die Leergasse oder Rosengasse gelangen sie auf die Rheingauer Straße und können am Ende der Straße den Radweg entlang der Wallufer Straße (alte Bundesstraße) bis nach Walluf radeln. Hier verläuft auch der beschilderte hessische Fernradweg R3, der eine Alternative zum Leinpfad bietet. Fahrradfahrende aus Richtung Walluf kommend gelangen ebenfalls über den Radweg R3 entlang der alten Bundesstraße nach Eltville.

Schilder, die auf die Sperrung hinweisen, werden in den nächsten Tagen an der Ecke zur Rosengasse, gegenüber der KD-Anleger-Stelle, sowie unterhalb des Zwingers der Kurfürstlichen Burg und an der Einmündung zum Freygäßchen angebracht.

### **Bildunterschrift**

Fahrradfahrende sollen zukünftig den Radweg R3 Richtung Walluf nutzen, statt wie bisher etwa über das Freygäßchen auf den Leinpfad zu fahren.

Eltville am Rhein, 14. Juli 2021

DER MAGISTRAT

Hauptamt:  
Strategische und Online  
Kommunikation

HAUSADRESSE:  
Gutenbergstraße 13  
65343 Eltville am Rhein

INTERNET:  
[www.eltville.de](http://www.eltville.de)

SACHBEARBEITERIN:  
Hannah Oechler

TELEFON:  
Durchwahl: 0151 72010142  
Zentrale: 06123 697-0

E-MAIL:  
[hannah.oechler@eltville.de](mailto:hannah.oechler@eltville.de)

TELEFAX:  
Rathaus: 06123 697-199





## **Änderungsantrag zum Antrag vom 15.06.2021 (FA-51/2021)**

1. Die Stadtverordnetenversammlung befürwortet eine Pumptrack-Anlage in Eltville.
2. Der Magistrat wird beauftragt, in Bezug auf Kosten (und Fördermöglichkeiten EU/Bund/Land), Standort (z.B. Nähe Schulzentrum) und Versicherungs- sowie Betriebs-/Betreiber-Haftpflichtfragen Informationen einzuholen bzw. Vorschläge zu erarbeiten und diese der StVV möglichst nach der Sommerpause vorzulegen.

**Guntram Althoff  
(Die Grünen)**